

71

74

Beglaubigte Abschrift,

Der Reichsminister
für Wissenschaft, Erziehung und
Volksbildung.

Berlin W 8, den 29. November 1937
Unter den Linden 69.

W N Nr. 2804 (b)

... Erlaß vom 29. Mai 1935- W II a 124- habe ich be-

Beglaubigte Abschrift.

70

Gehaltsüberweisungszettel

für die Zeit vom 1. November 1937 bis 30. November 1937

Dr. S t e n g e l , Professor

in M a r b u r g (L a h n)

hat für den oben angegebenen Zeitabschnitt von dem Unterzeichneten erhalten:

- | | |
|---|------------|
| 1. an laufenden Bezügen Gehalt, Brutto | 883. 83 RM |
| 2. an sonstigen, insbesondere einmaligen Bezügen (Tantiemen, Gratifikationen usw.) | ---- |
| 3. an Sachbezügen (Wohnung, Kost, Licht, Heizung, Kleidung usw.) | ---- |
| 4. an Dienstaufwandsentschädigungen, Spesen usw. | ---- |
| 5. an sonstigen Beträgen, auch soweit sie nicht für steuerpflichtig gehalten werden. | ---- |

Abzüge an Winterhilfe 8. 50 RM

" " für Sterbekasse 2. --

Die einbehaltene Lohnsteuer beträgt 8 5. 02

" " Bürgersteuer " 7 50

Nettobetrag 780 . 81 RM

Marburg (L a h n) , den 19. Nov. 1937

Universitätskasse
gez. Haselhuhn

Beglaubigt.

W 7, Charlottenstr. 41 22. Nov. 1937
Gel. A 6 Marburg 1931, App. 283

Stenger, i. H.



Beglaubigt.

den 4. Juli 1940.

Stenger

Regierungsinspektor a.D.

(L.S.)

Verwaltungssekretär